



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Stationenlernen: Die Sage der Europa - Kinder entdecken die griechische Sagenwelt

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:	Stationenlernen: Die Sage der Europa – Kinder entdecken die griechische Sagenwelt
Bestellnummer:	59060
Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none"> • Kinder entdecken „Die Sage der Europa“ mit vielen kreativen Aufgaben und motivierenden Übungen und tauchen ein in eine Welt der Götter, der Schlachten und Kriege, der Helden und Freunde und der Liebe. • Diese spannenden Geschichten fördern die Lesemotivation und sind ideale Übungsgrundlage für das verstehende Lesen, für den kreativen Umgang mit Texten und zur Förderung der Kompetenz der Informationsbeschaffung. • Ein weiterer Schwerpunkt dieses Materials liegt auf Göttern des antiken Griechenlands. Diese sollen mit Hilfe des Internets oder Büchern näher beschrieben und gezeichnet werden. • Die jeweiligen Aufgaben wecken historisches Interesse und sind für Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit geeignet. Zudem kann das Material in Freiarbeitsphasen oder während der Wochenplanarbeit eingesetzt werden. • Kinder entdecken die griechische Sagenwelt - reichhaltiges Stationenlernen über wundersame Geschichten!
Inhaltsübersicht:	<p>Allgemeine Informationen</p> <p>Übersicht der Unterrichtseinheit</p> <p>Didaktische Informationen</p> <p>Station 1: Wir lesen „Die Sage der Europa“</p> <p>Station 2: Wer wird Europa – Experte?</p> <p>Station 3: Was bedeutet das?</p> <p>Station 4: Ihr seid dran!</p> <p>Station 5: Spannung pur!</p> <p>Station 6: Quiz</p> <p>Station 7: Bringe Ordnung rein!</p> <p>Station 8: Minos – nur Europas Sohn?</p> <p>Station 9: Kreta</p> <p>Station 10: Was ist eine Sage?</p> <p>Lösungen</p>

INHALT

Allgemeine Informationen	3
Übersicht der Unterrichtseinheit	4
Didaktisch - methodische Informationen	5
Der Einstieg ins Thema	5
Erarbeitungsphase – Der Stationslauf	5
Abschluss der Unterrichtseinheit	6
Möglichkeiten des differenzierten Unterrichts	6
Möglichkeiten des fächerübergreifenden Unterrichts	6
Übersicht der benötigten Materialien	6
Materialien	7
Stationspass	7
Arbeitsjournal	8
Station 1: Wir lesen „Die Sage der Europa“	9
Station 2: Wer wird Europa – Experte?	12
Station 3: Was bedeutet das?	15
Station 4: Ihr seid dran!	16
Station 5: Spannung pur!	19
Station 6: Quiz	20
Station 7: Bringe Ordnung rein!	22
Station 8: Minos – Nur Europas Sohn?	23
Station 9: Kreta	24
Station 10: Was ist eine Sage?	26
Lösungen	28
Station 1: Wir lesen "Die Sage der Europa"	28
Station 2: Wer wird Europa – Experte?	28
Station 6: Quiz	28
Station 7: Bringe Ordnung rein!	29
Station 10: Was ist eine Sage?	29

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Sagen sind neben Märchen beliebte Texte in der Grundschule, die leider viel zu selten besprochen werden.

Mit dieser Unterrichtseinheit lernen die Kinder "Die Sage der Europa" kennen und bearbeiten diese mit vielen anschaulichen Übungen und Aufgaben.

Die abwechslungsreichen und motivierenden Aufgaben regen die Kinder dazu an, den Text aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten und die Informationen kreativ umzusetzen.

Die spannenden Geschichten fördern die Lesemotivation und sind ideale Übungsgrundlage für das verstehende Lesen, für den kreativen Umgang mit Texten und zur Förderung der Kompetenz der Informationsbeschaffung.

So fördern Sie fast nebenbei die Lesekompetenz Ihrer Schüler und Schülerinnen und bringen die griechische Sagenwelt in Ihren Klassenraum.

Viel Freude mit dieser Unterrichtseinheit!

Überblick

Klassenstufe: 3. – 4. Klasse

Fach: Deutsch

Aufbau der Unterrichtseinheit:

- **Einstiegsphase:** Einstiegsgespräch und gemeinsames Lesen der Sage
- **Erarbeitungsphase:** Stationslauf von 1-10
- **Abschlussphase:** Reflexionsgespräch im Stuhlkreis

Dauer der Unterrichtseinheit: 5-8 Stunden

Kompetenzen:

- Die SuS finden gezielt in Texten Informationen und verarbeiten diese.
- Die SuS erfassen zentrale Aussagen von Texten und formulieren eigene Gedanken.
- Die SuS setzen Texte kreativ um (z.B. in einem Standbild)
- Die SuS recherchieren in Wörterbüchern, Lexika oder im Internet zu bestimmten Themen oder Aufgaben

Allgemeine Differenzierungsmöglichkeiten: Einzelne Stationen können als Wahl- und als Pflichtstationen gekennzeichnet werden, so dass langsame SuS die Pflichtstationen bearbeiten können und schnellere SuS zudem die Wahlstationen bearbeiten können.

ÜBERSICHT DER UNTERRICHTSEINHEIT

Phase der Unterrichtseinheit	Was ist zu tun?
<p>Einstieg: Gespräch im Stuhlkreis, gemeinsames Lesen der Sage</p> <p>Stationslauf vorstellen</p>	<p>Text „Die Sage der Europa“</p> <p>Vorbereiten des Stationslaufs: Arbeitsblätter kopieren, Stationspass und Arbeitsjournal kopieren, Bereitlegen von Hilfsmitteln wie z.B. Wörterbüchern und Lexika</p>
<p>Erarbeitung/ Stationslauf</p>	
<p>Station 1: Wir lesen „Die Sage der Europa“</p>	<p>Wörterbücher an die Station legen</p>
<p>Station 2: Wer wird Europa – Experte?</p>	
<p>Station 3: Was bedeutet das?</p>	
<p>Station 4: Ihr seid dran!</p>	<p>evtl. Requisiten für das Standbild</p>
<p>Station 5: Spannung pur!</p>	
<p>Station 6: Quiz</p>	
<p>Station 7: Bringe Ordnung rein!</p>	<p>Evtl. Schere und Klebe bereitstellen</p>
<p>Station 8: Minos – nur Europas Sohn?</p>	<p>Lexikon an die Station legen, evtl. Internetzugang ermöglichen</p>
<p>Station 9: Kreta</p>	<p>Wörterbücher an die Station legen, ggf. Zugang zum Internet ermöglichen, Lexika und/oder weitere Sachbücher, Atlas</p>
<p>Station 10: Was ist eine Sage?</p>	
<p>Abschluss</p>	

DIDAKTISCH - METHODISCHE INFORMATIONEN

Die Unterrichtseinheit ist als Stationslauf konzipiert. Dazu werden an verschiedenen Bereichen des Klassenraumes vorbereitete Stationskarten ausgelegt. Auf den Stationskarten finden die Schüler und Schülerinnen Arbeitsanweisungen, die sie das Thema bearbeiten lassen.

Die Schüler und Schülerinnen

- analysieren verschiedene Redewendungen und deren Bedeutung.
- befassen sich selbstständig mit Texten und erfassen zentrale Gedanken.
- setzen einen Text kreativ um.
- betrachten ein Bild hinsichtlich einer Textgrundlage.
- ziehen eine Verbindung zwischen ihrem Handeln im Alltag und konkreten Redewendungen.

DER EINSTIEG INS THEMA

Die Lehrkraft stellt das Thema der neuen Unterrichtseinheit den SchülerInnen in einem Stuhlkreis vor. Die Sage wird gemeinsam gelesen und erste Fragen hinsichtlich unbekannter Wörter oder Verständnisfragen können gemeinsam erklärt werden.

Gesprächsimpulse:

- „Hast du schon mal etwas von einer Sage gehört?“
- „Welche Sagen kennst du bereits?“
- „Worum geht es bei „Die Sage der Europa“?“
- Welche wichtigen Götternamen hast du dir schon gemerkt?

Nach dem kurzen Einstiegsgespräch, in dem die Schüler und Schülerinnen sich über ihre Erfahrungen ausgetauscht haben, lösen die Kinder den Stuhlkreis auf und gehen zurück an ihre Plätze.

ERARBEITUNGSPHASE – DER STATIONSLAUF

In den weiteren Stunden kann die Unterrichtseinheit als Stationslauf angeboten werden. Dazu werden an verschiedenen Bereichen des Klassenraumes vorbereitete Stationskarten ausgelegt. Auf den Stationskarten finden die Schüler und Schülerinnen Arbeitsanweisungen, die sie das Thema bearbeiten lassen.

Gehen Sie vor dem Stationslauf zusammen mit Ihren Schülern und Schülerinnen die einzelnen Stationen durch; erklären Sie ggf. wichtige Punkte. Teilen Sie nun auch den Stationspass aus, auf dem die SuS ihren jeweiligen Lernstand festhalten können.

Die Lehrkraft bleibt während der Stationsarbeit im Hintergrund und hält sich für Fragen und Hilfen bereit. Die SchülerInnen sollen das Gefühl haben, dass sie sich bei Fragen an die Lehrkraft wenden, aber trotzdem selbstständig arbeiten können.

ABSCHLUSS DER UNTERRICHTSEINHEIT

Die Schüler und Schülerinnen können am Ende der Stationsarbeit ein Arbeitsjournal ausfüllen und den Stationslauf reflektieren.

Kommen Sie nach Abschluss der Stationsarbeit mit Ihren SuS noch einmal in einem Stuhlkreis zusammen. Fragen Sie, welche Station besonders spannend war, welche Station evtl. zu schwierig war und an welcher Station Probleme aufgetaucht sind. Diese Hinweise können Sie nutzen, um eventuelle Probleme zu klären.

MÖGLICHKEITEN DES DIFFERENZIERTEN UNTERRICHTS

Station 3: Hier kann quantitativ differenziert werden, da die verfassten Texte der SuS in ihrer Länge je nach Fantasie und Schreibmotivation variieren.

Station 4: Die Differenzierung erfolgt an dieser Station, indem jeder Schüler/ jede Schülerin bei der Gruppenarbeit die Aufgabe übernimmt, die ihm/ ihr am besten liegt.

Station 5: Hier kann quantitativ differenziert werden, da die verfassten Texte der SuS in ihrer Länge je nach Fantasie und Schreibmotivation variieren.

Station 9: An dieser Station kann quantitativ und qualitativ differenziert werden, indem die SuS ihre Lernplakate eigenständig gestalten und je nach Kenntnissen ausgestalten können.

MÖGLICHKEITEN DES FÄCHERÜBERGREIFENDEN UNTERRICHTS

Sachunterricht: Das Sammeln von Informationen über Kreta und Griechenland (Station 9).

Kunst: Das Erstellen eines Labyrinths (Station 8)

ÜBERSICHT DER BENÖTIGTEN MATERIALIEN

- Wörterbücher, Lexika, Internetzugang
- ggf. Requisiten für das Standbild und das Vorspiel



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Stationenlernen: Die Sage der Europa - Kinder entdecken die griechische Sagenwelt

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

